

Pressekontakt:

CONEC Elektronische Bauelemente GmbH

Katja Schade

Tel.: 02941/765-350

Fax: 02941/765-65

Ostenfeldmark 16

D-59557 Lippstadt

www.conec.com



Pressemitteilung 1.01/2019

Titel: Flexible und individuelle Verdrahtung fast ohne Grenzen – CONEC Steckverbinder feldkonfektionierbar; große Vielfalt aus einer Hand



Bildtext: CONEC – Feldkonfektionierbare Steckverbinder M8x1, M12x1, 7/8", CONEC Hybrid

Eine fortschreitende dezentrale Automatisierung, Stichwort Industrie 4.0, erfordert in bestimmten Bereichen eine flexible und individuelle Verdrahtung direkt im Feld und an der Maschine. Auch die ständig wachsende Anzahl von Sensoren zur Überwachung von Betriebs- und Maschinenzuständen bedingt den Einsatz von konfektionierbaren Steckverbindervarianten um eine flexible elektrische Anbindung direkt im Feld zu ermöglichen.

Von CONEC werden feldkonfektionierbare Steckverbinder mit den folgenden Anschlussstechnologien angeboten.

Der „Schraubanschluss“ ist die wohl am weitesten verbreitete Anschlussstechnologie und lässt sich komplett mit Standardwerkzeugen wie mit einem Schraubendreher oder mit einem dem Produkt beiliegenden Sechskantschlüssel im Feld sehr einfach konfektionieren. Der Schraubanschluss deckt einen weiten Anschlussquerschnittsbereich ab und erlaubt den Anschluss von flexiblen sowie starren Leitern. Der Schraubanschluss ist bei den Steckervarianten von M8, M12, 7/8 Zoll und Rund24 verfügbar.

Die Crimpanschlusstechnik wird vorzugsweise im Transportwesen eingesetzt und benötigt zur Konfektionierung entsprechende Crimpzangen, mit denen dann eine reproduzierbare verlässliche Verbindung hergestellt werden kann. Auch für die Crimpkontakte sind verschiedene Anschlussquerschnitte zulässig, jedoch sind in den meisten Fällen 2 Kontakte mit unterschiedlichen Crimpzonen notwendig, um den Anschlussquerschnitt eines Schraubanschlusses abzudecken. Konfektionierbare Steckverbinder mit Crimpanschluss sind für die Serien M8, M12 sowie CONEC Hybrid erhältlich.

Die Anschlussstechnik mittels Federklemmtechnik ist ebenfalls ohne spezielle Werkzeuge im Feld durchführbar. Mit einem weiten Querschnittsbereich ermöglicht diese Technik den Anschluss von flexiblen Litzen an den Steckverbinder. Die Federklemmtechnik ist für die Steckverbinderserien M8 und M12 in der Standardkodierung A erhältlich.



Im Fall einer Veröffentlichung freuen wir uns über ein Belegexemplar, gern auch als PDF.

Die oben beschriebenen Anschlusstechniken werden bei den folgenden CONEC Serien eingesetzt:

Im Bereich der 7/8 Zoll und Rund 24 Steckverbindern, die vorrangig zur Energieversorgung von Verteilermodulen eingesetzt werden, sind konfektionierbare Steckverbinder mit Schraubanschluss bis zu einem Anschlussquerschnitt von 1,5 mm² für alle Polzahlen verfügbar.

Die CONEC M8 konfektionierbaren Steckverbinder sind sowohl als Sensoranschlussstecker in A-Codierung in 3- und 4-poliger Ausführung, als auch für die gängigen industriellen Bussysteme „EtherCat, EtherCatP und Industrial Ethernet“ sowohl mit Schraubanschluss bis 0,75 mm² als auch mit Crimp-Kontakten bis 0,5 mm² Litzenanschlussquerschnitt in gerader Ausführung in ungeschirmter und geschirmter Ausführung verfügbar.

Für die M12 Serie ist der Schraubanschluss in den Standardcodierungen in 4-, 5- und 8-poliger Ausführung mit geradem und abgewinkeltem Gehäuse in geschirmter und ungeschirmter Ausführung erhältlich.

Der L-codierte konfektionierbare M12 Steckverbinder mit Schraubanschluss bis 2,5 mm² ist eines der neuesten Produkte in dieser Familie.

Darüber hinaus bietet CONEC die M12 Steckverbinder in A-, B-, D-, und X-Codierung mit Crimpanschluss in geschirmter Ausführung mit geradem Gehäuse an (X-codiert nur als Stecker). Hierbei decken unterschiedliche Crimpkontakte Litzenquerschnitte von 0,16 mm² bis 0,5 mm² ab. Neben den Kabelsteckverbindern rundet ein konfektionierbarer Flansch für die Hinterwandmontage in Stiftausführung in 4-, 5- und 8-poliger A-codierter Ausführung das Programm ab.

Eine Übersicht welche Baugrößen in welcher Anschlusstechnik und in welchen Polzahlen zur Verfügung stehen bietet unserer Broschüre „Übersicht Rundsteckverbinder“ Art. Nr. 790-700830

Die jüngsten Mitglieder der CONEC konfektionierbaren Steckverbinder sind die CONEC Hybrid Steckverbinder. Hier werden Energie- und Datenübertragung in einen Steckverbinder vereint und somit eine Einkabeltechnologie realisiert, die modernsten Anforderungen der Verbindungs- und Schnittstellentechnik genügt. Die CONEC Hybridsteckverbinder sind mit der Crimpanschlusstechnik in den Baugrößen B12, B17 und B23 erhältlich.

Produktdetails:

<p><u>Vorteile:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Flexible Konfektionierung im Feld • Verschiedene Anschlusstechnologien • Einfache Montage • 360° Abschirmung von Störsignalen bei geschirmter Ausführung • Robustes Gehäuse für den Einsatz in rauen Umgebungen • Kompakte Bauform • Kurzer Kabelauslass für begrenzte Einbausituationen bei gewinkelter Ausführung • Schutzklasse IP67 • RoHS – konform • Rüttelsicherung • Schwingung und Schock belastbar 	<p><u>Anwendungsfelder:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Antriebstechnik • Medizintechnik • Automatisierungstechnik • Industrielle Schnittstellen • Montage- und Fertigungslinien • Kabelkonfektion • Prozessautomation • Kommunikationstechnik • Steuerungstechnik • Maschinenbau • Transportindustrie
---	---